

## Zweisprachiges AVL-Studium

Die Universität Freiburg bietet als einzige Schweizer Universität die Möglichkeit, Allgemeine und vergleichende Literaturwissenschaft (AVL) zweisprachig zu studieren. Der deutsch-französische Studiengang thematisiert die Wechselwirkungen verschiedener Literaturen im internationalen Kontext. Er beschäftigt sich mit allgemeinen literatur- und diskurstheoretischen Fragestellungen und verbindet komparatistische sowie interkulturelle Perspektiven mit theoretischen Zugängen.

## Wissenschaftliches Ziel

Ziel der MA-Studiengänge ist der Erwerb spezifischer Kenntnisse und Methoden zur systematischen und historischen Analyse transnationaler Entwicklungen und Phänomene in den Literaturen Europas und darüber hinaus.

## Berufliche Möglichkeiten

Das AVL-Studium eröffnet vielfältige berufliche Perspektiven in kulturellen, politischen und administrativen Bereichen, z.B. in Verlagen, Theatern, Stiftungen, Archiven oder Medien, im Kulturmanagement und im Bildungswesen, in der Öffentlichkeitsarbeit für verschiedene Einrichtungen (z.B. Universitäten und Parteien), in Bundes- und Kantonalbehörden, internationalen Organisationen und NGOs, in der Diplomatie und Entwicklungszusammenarbeit.

## Studieren am Schnittpunkt verschiedener Sprach- und Kulturräume

In Fribourg/Freiburg befindet sich eine der wenigen zweisprachigen Universitäten Europas. Wer in dieser Stadt lebt und studiert, stösst alltäglich an die Grenzen von Kultur- und Sprachräumen und lernt mit ihnen umzugehen. Vielfalt prägt auch das universitäre Leben: Verschiedene Kulturen und wissenschaftliche Traditionen treffen hier aufeinander. Individuelle Betreuung ist in Freiburg keine Floskel: Der fachliche Austausch zwischen Studierenden und Dozierenden ist eng und persönlich.

## Programme und Zulassungsbedingungen

- Vertiefungsprogramm zu 90 ECTS: Zulassung ohne Zusatzbedingungen für Studierende mit BA-Abschluss in einem sprach- oder literaturwissenschaftlichen Fach. Für AbsolventInnen anderer Fächer ist die Zulassung mit einem Anpassungsprogramm möglich.
- Nebenprogramm zu 30 ECTS: Zulassung ohne Zusatzbedingungen für Studierende mit BA-Abschluss in einem kultur- oder geisteswissenschaftlichen Fach (vgl. Liste auf unserer Homepage).
- Nach Abschluss: Möglichkeit eines Doktorats in AVL.

[www.unifr.ch/complit](http://www.unifr.ch/complit)

### Information/Studienberatung:

Prof. Dr. Sabine Haupt  
Institut de Littérature générale et comparée  
Institut für Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft

Av. de l'Europe 20  
Universität Freiburg / Schweiz  
CH-1700 Fribourg  
sabine.haupt@unifr.ch

Master of Arts in

## «Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft (AVL)»

**Damit wir verstehen, wie aus Sprache Literatur wird!**

**Um zu begreifen, wie kulturelle Globalisierung funktioniert!**

**Weil die Zeit der Nationalliteraturen vorbei ist!**



©linogravure Jean Pierre Coasne